

Neues Wolfsrevier vermutet

Im Landkreis Rotenburg bei Ostervesede sind im Minutenabstand zwei verschiedene Wölfe von einer Fotofalle aufgenommen worden. Alles deutet auf die Etablierung eines neuen Wolfsterritoriums in Niedersachsen hin. Die Größenunterschiede der beiden dokumentierten Grauhunde lassen vermuten, dass es sich um eine Fähe und einen Rüden handelt – beide ausgewachsen. Bislang konnten im Landkreis Rotenburg nur einzelne Wölfe nachgewiesen werden. Weitere Untersuchungen und Auswertungen sollen nun die Vermutung bestätigen, dass sich ein neues Revier etabliert hat.

Die Ausbreitung der Wölfe in Niedersachsen wird wissenschaftlich dokumentiert. Wer Spuren findet, die auf einen Wolf hinweisen, sollte seinen Fund der Wolfsbeauftragten der Landesjägerschaft Dr. Britta Habbe (E-Mail: wolf@ljn.de) melden. Aktuelle Informationen zum Wolf in Deutschland finden Sie auf: www.wildundhund.de/wolf red.

Foto: privat



Dieser Schnappschuss einer Fotofalle zeigt einen der beiden Wölfe, die anscheinend im Landkreis Rotenburg ihr Revier bezogen haben.